



Liebe Schwimmer/innen, liebe Trainer/innen, liebe Eltern,

wir möchten die Hygieneregeln aufgrund der aktuellen Lage in Mühlacker nochmals präzisieren und bitten um Beachtung.

Verdacht auf Covid-19

Sollten Krankheitssymptome auftreten, die den Verdacht auf Covid-19 nahelegen und eine Teilnahme am Schwimmbetrieb in den vergangenen 14 Tagen vorgelegen haben, so ist eine sofortige Information an die Geschäftsstelle WFM und ggf. den Trainer zu leisten. Zusätzlich ist ein Arzt aufzusuchen.

Darüber hinaus ist der DOSB Fragebogen SARS-CoV-2 Risiko auszufüllen und mit der Meldung abzugeben. Die sofortige und fachgerechte Meldung an das örtliche Gesundheitsamt muss durch den/die Betroffene/n selbst durchgeführt werden.

Generell ist es ratsam auch bei anderen Krankheitssymptomen bzw. Krankheiten nicht am Training teilzunehmen, um die Gesundheit anderer Schwimmer bzw. Trainer zu schützen. Dazu zählen Erkältungssymptome, Grippe, Warzen, usw.

Regeln für Kontaktpersonen einer Kontaktperson mit Covid-19

Von der Teilnahme am Trainings- und Übungsbetrieb ausgeschlossen sind Personen, die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person weniger als 14 Tage vergangen sind oder die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur vorhanden sind.

Zusätzlich zu den oben genannten Regeln gelten für die Wasserfreunde Mühlacker folgende strengere Regeln, um die Ausbreitung der Infektion mit Covid-19 einzudämmen.

Aufgrund der Gefahrenlage können Familienangehörige, enge Verwandte oder jegliche Personen die engeren Kontakt mit einer Kontaktperson der Kategorie I hatten, nicht am Kurs- und Trainingsbetrieb teilnehmen bis von der Kontaktperson ein negatives Testergebnis vorliegt oder die (auch vorsorgliche) Quarantäne aufgehoben wurde (z.B. Geschwister sind vorsorglich coronabedingt von der Schule ausgeschlossen).

Rückkehr aus Risikogebiet

Personen, die die letzten 14 Tage aus einem Risikogebiet gekommen sind, ist die Teilnahme am Kurs- und Trainingsbetrieb untersagt. Nach einer Quarantäne von 14 Tagen und keinen Anzeichen einer Infektion kann wieder am Training teilgenommen werden oder nach Vorliegen eines negativen Corona-Tests.

Dies soll uns ermöglichen weiterhin das Trainings- und Kursangebot aufrecht zu erhalten und uns alle gemeinsam zu schützen. Danke für Eure Unterstützung!

Sportliche Grüße,

Maximilian Haase (1.Vorsitzender) & Andreas Weiskopf (Kassenwart)